



**Antrag Nr.15 zur 4. ordentlichen Beiratstagung
am 17. November 2012**

Antrag: Anhang zur SHFV Jugendordnung

Antragsteller: Vorstand SHFV / SHFV Jugendausschuss

Antrag: Der Beirat des SHFV hat am 17. November 2012 einstimmig beschlossen:

Im Anhang zur SHFV Jugendordnung werden als neue laufende Nummer e die Sonderbestimmungen für Spiele auf Kleinfeld für Junioren und Juniorinnen (G- bis D-Junioren) und auf verkleinertem Spielfeld (D-Junioren/Juniorinnen) eingefügt:

Sonderbestimmungen für Spiele auf Kleinfeld für Juniorinnen und Junioren (G bis D) und auf verkleinertem Spielfeld (D-Junioren/Juniorinnen)

Um Spielerinnen und Spielern von den G-Junioren/Juniorinnen an bis zu den D-Junioren/Juniorinnen altersgerechte Spielmöglichkeiten zu eröffnen, hat der SHFV Jugendausschuss auf Grundlage der Empfehlung des DFB-Jugendausschusses spezielle Maßgaben für den Kleinfeldfußball nachfolgend erarbeitet und geht davon aus, dass diese durch die Vereine umgesetzt werden. Das Spielfeld wird mit steigenden Altersstufen vergrößert.

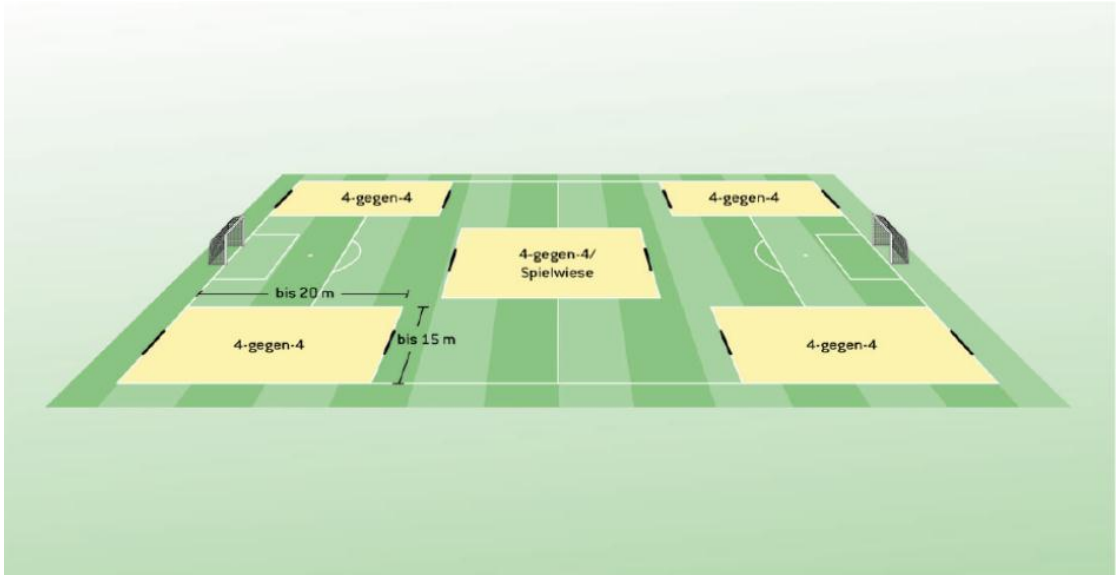
I. Spielregeln

Für Kleinfeldfußball kommen die folgenden vereinfachten Spielregeln zur Anwendung:

- a) Bei den E-Junioren und jünger ist Abseits aufgehoben
- b) Bei den E-Junioren und jünger kommt Regel 12 (Verstöße des Torwarts, die mit einem indirekten Freistoß bestraft werden) nicht zur Anwendung.
- c) Bei den E-Junioren und jünger gibt es nur direkte Freistöße, und der Strafstoß erfolgt aus acht Metern Entfernung.
- d) Bei den E-Junioren und jünger kann der Abstoß auch aus der Hand als Abwurf erfolgen.
- e) Bei den E-Junioren und jünger wird auf das Zeigen der Gelben oder Roten Karte verzichtet. Die Verwarnung eines Spielers wird durch ein Ermahnen ersetzt. Feldverweise sollen nur bei groben Unsportlichkeiten und Tätlichkeiten und grundsätzlich nicht bei technischen Wiederholungsvergehen ausgesprochen werden.
- f) Bei den E-Junioren und jünger dürfen unbegrenzt viele Spieler in einer Spielpause eingewechselt werden. Wiederholtes Ein- und Auswechseln ist gestattet.
- g) Bei den F-Junioren und jünger wird der falsche Einwurf (Regel 15, Ausführungen eines Einwurfs) nicht geahndet. Bei den E-Junioren erhält der Spieler die Möglichkeit, den Einwurf nach einer Erklärung durch den Spielleiter zu wiederholen.
- h) Es wird mit folgenden Ballgrößen gespielt:

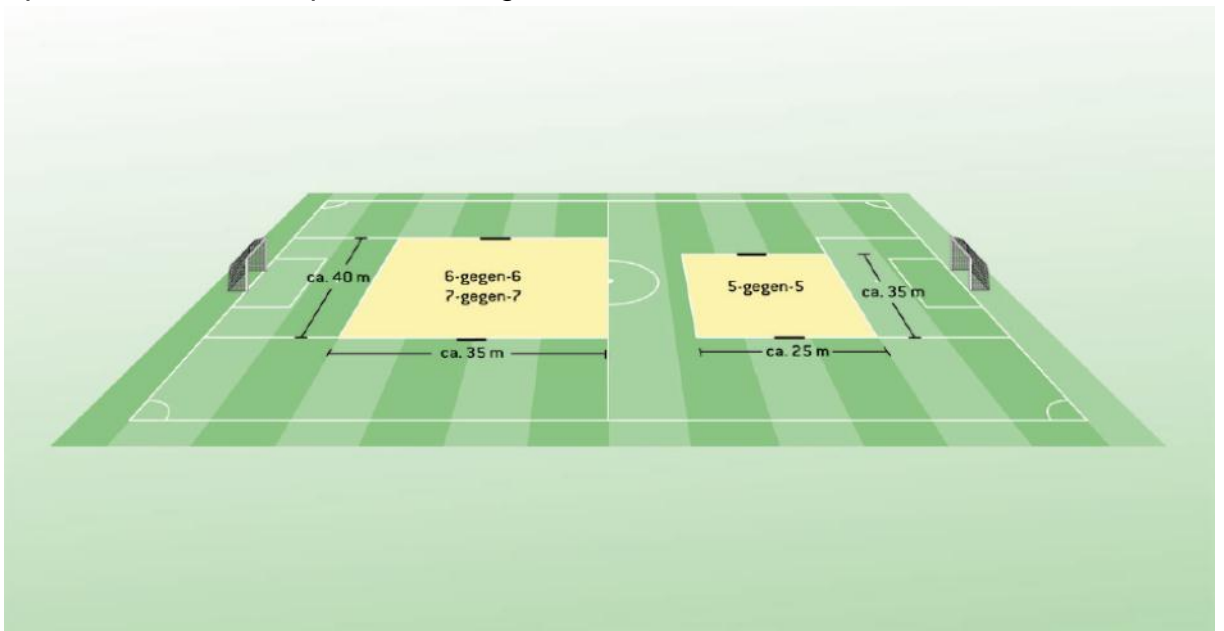
- G-Junioren: Leichtspielball Größe 4 (290g)
- F-Junioren: Leichtspielball Größe 5 (290g)
- E-Junioren: Leichtspielball Größe 5 (290g)
- D-Junioren: Leichtspielball Größe 5 (350g)

i) Es wird auf Kleinfeld gespielt und zwar mit folgenden Maßen:



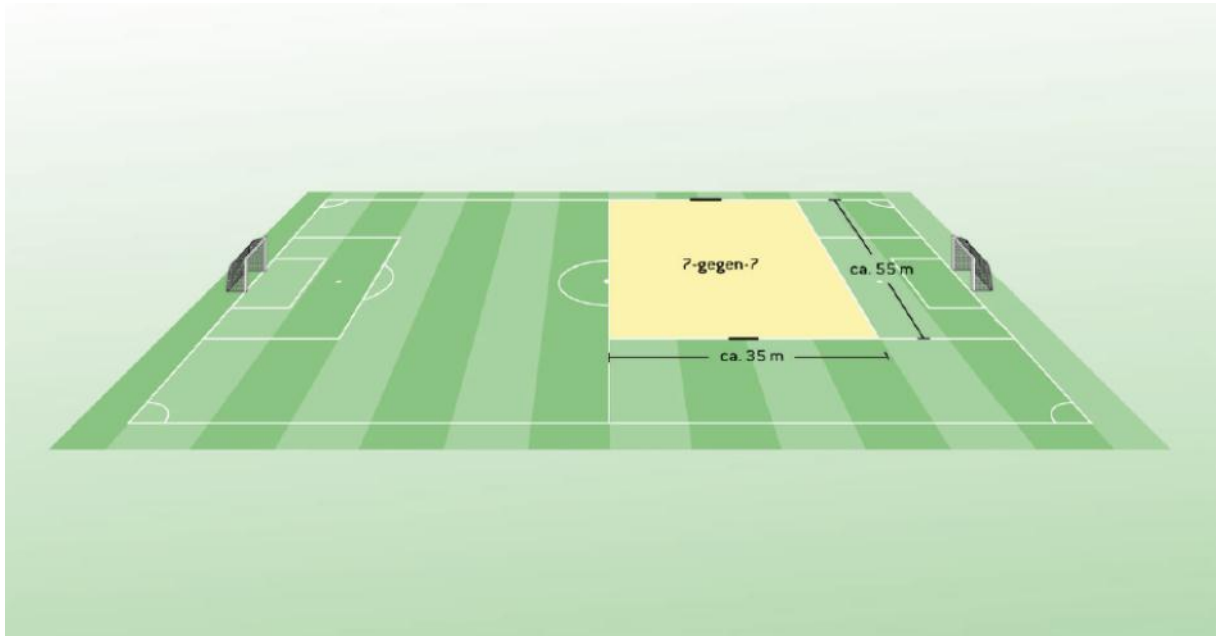
G-Junioren

- Spielformen:* 4 gegen 4 möglichst ohne Torhüter
4 + Torhüter gegen 4 + Torhüter
- Spielfeldmaße:* bis 15 x 20 Meter
- Torbreite:* maximal 2 Meter
- Spielbetrieb:* Spielnachmittage



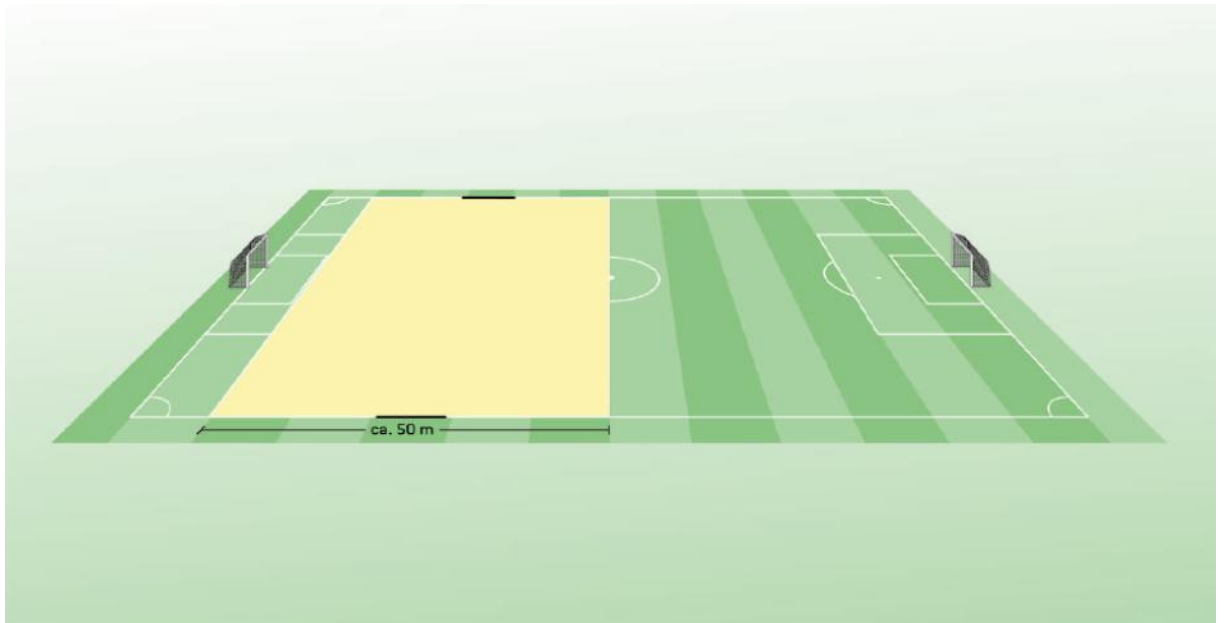
F-Junioren

- Spielformen:** bis 7 gegen 7 (inklusive Torhüter)
Spielfeldmaße: etwa 25 x 35 Meter beim 5 gegen 5
 etwa 35 x 40 Meter beim 6 gegen 6/7 gegen 7
Torgröße: 5 Meter breit, 2 Meter hoch
Spielbetrieb: keine Meisterschaften



E-Junioren

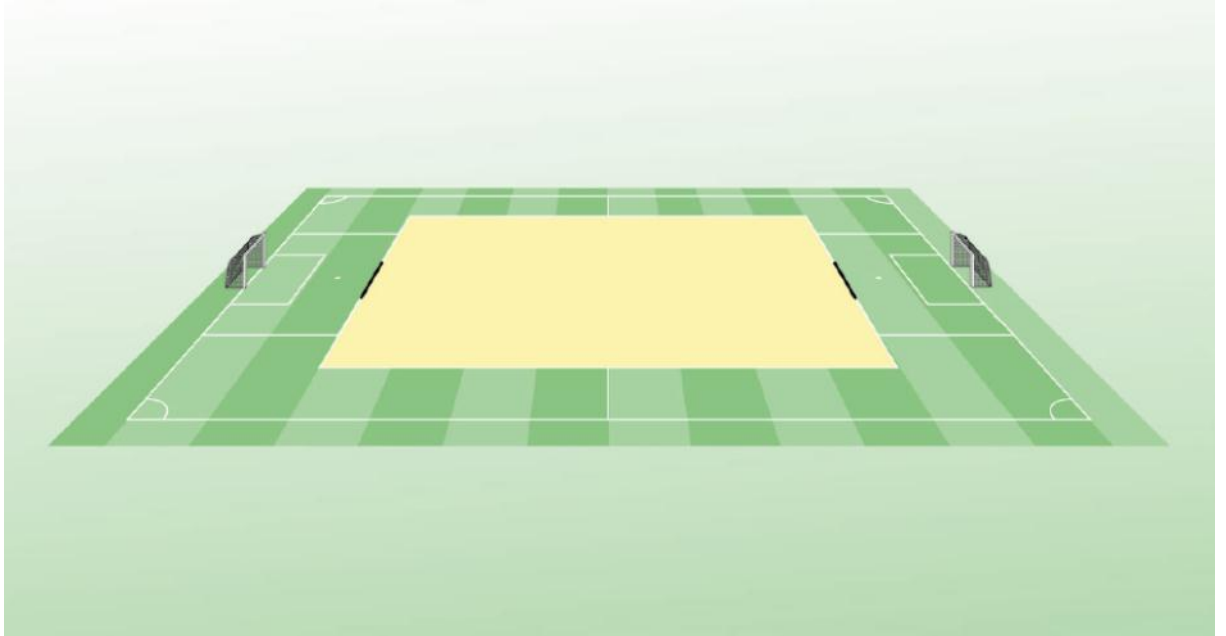
- Spielformen:** 7 gegen 7 (inklusive Torhüter)
Spielfeldmaße: etwa 35 x 55 Meter
Torgröße: 5 Meter breit, 2 Meter hoch
Spielbetrieb: Spielrunden auf Kreisebene



D-Junioren

- Spielformen:** 7 gegen 7 (inklusive Torhüter)

Spielfeldmaße: etwa 50 x 65 Meter
Torgröße: 5 Meter breit, 2 Meter hoch
Spielbetrieb: Meisterschaftsspiele



D-Junioren

Spielformen: 9 gegen 9 (inklusive Torhüter)
Spielfeld von 16er zu 16er
8 gegen 8 (inklusive Torhüter)
Spielfeld quer von Außenlinie zu Außenlinie
Spielfeldmaße: 16er zu 16er oder mindestens 50 x 68 Meter
Torgröße: 5 Meter breit, 2 Meter hoch
Spielbetrieb: Meisterschaftsspiele

II. Sicherheitsbestimmung

Zur Vermeidung von Unfällen sind Kleinfeldtore so zu sichern, dass ein Umstürzen der Tore in jedem Fall ausgeschlossen werden kann.

Begründung:

Es wird vollumfänglich auf die Begründung zu Antrag Nummer 13 Bezug genommen.

Obige Änderungen treten mit Wirkung zum 01.01.2013 in Kraft.